

Süßer die Glocken nie klingen: Ein Kinderfest, ein Golf-Turnier und ein Happy End.

Liebe Freunde und Förderer der Stiftung Kinderjahre,

zur Vorweihnachtszeit stehen wir alle ein wenig unter Strom. Geschenke müssen gekauft werden, das Menü für den Festtag muss geplant werden ... natürlich nicht während der Arbeitszeit, aber der Kopf ist voll mit Dingen, die noch zu erledigen sind. Sie kennen das ja bestimmt!

Dann aber gibt es auch immer wieder ganz schöne, besinnliche Momente. Die Kerzen am Adventskranz brennen, es riecht nach Tannenzweigen und die ersten selbstgebackenen Plätzchen werden gemeinsam gegessen. Man freut sich auf die zahlreichen Adventskaffeetrinken und Weihnachtsfeiern und auf den ersten Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt.

Und Sie, worauf freuen Sie sich am meisten? Und bleibt ein wenig Zeit, um auch an diejenigen zu denken, die nicht gut versorgt sind? Die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen?

Für die Kinder vieler Hamburger Familien sind wir da. Das ganze Jahr über mit unseren Projekten, aber wir können nur mit Ihrer Unterstützung helfen.



**Jetzt
spenden!**

Weihnachtsmarkt - Weihnachtsbacken - Weihnachtsmärchen. Nun kann Weihnachten kommen. Wir sind vorbereitet!

Abschlagen für den guten Zweck. So lautete das Motto der Engel & Völkers Charity Tombola für das Projekt „**Break :-)** First“ der Stiftung Kinderjahre. Eingenommen wurde die beachtliche Spendensumme von insgesamt 2.510,00€. Mit dem Tombola-Erlös finanzieren wir in Schulen **Schulfrühstück** und gesunde **Pausenbrote** und auch **Schulmittagessen**. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern die Nahrung zu geben, die sie im Schulalltag sowohl für die **Konzentration und Lernfähigkeit im Unterricht** als auch für die **körperliche Entwicklung** benötigen. Viele, viele Mittagessen kommen durch die Finanzierung der Stiftung so Jahr für Jahr auf den Tisch. Denn: Bildung beginnt im Magen! „Wir wollen der Stiftung Kinderjahre ermöglichen, den Kindern in unserer direkten Umgebung zu helfen und die Lebensmittelversorgung an Hamburger Schulen zu verbessern und auszubauen“, so Julia Pflugbeil von [Engel & Völkers](#).



Sommerfest im Jenisch Park, Hamburg- Klein Flottbek – ein Familienfest mit Tradition: Am Sonntag, den 3. September, wurde im Jenischpark von 13 bis 18 Uhr ein großes Sommerfest für Familien gefeiert. Neben Parkführungen und Sommermusik von und mit dem Hamburger Kammerkunstverein wurden die kleinen und großen Gäste mit Jazz von "pure desmond" und von u.a. Jongleuren und Feuerspuckern der Gruppe Harakeuli unterhalten. Mit großem Spaß trafen sich die "Hotwheels" bei einem Seifenkistentreffen und an unserem Stand konnten sich die Kinder wieder beim Malen austoben. In so kurzer Zeit waren alle vorbereiteten Kuschelkissen bemalt und wir mussten neue Ideen entwickeln, um die begeisterten Kinder zu beschäftigen. In Sachen Flexibilität sind wir ja Profis und so konnten wir letztlich alle Kinder mit unserer Aktion glücklich machen. Wir freuen uns schon auf 2018!



Indian Summer in der Elb Lounge, ade! Party und Happy End in der Elb Lounge. Riesenseifenblasen, Kissen bemalen, Glitzertattoos, Kunstaktionen, Tombola und kulinarische Leckerbissen sind leider in der Elb Lounge im Rahmen unserer Indian Summer-Veranstaltungsreihe zukünftig passé. Die Zeit bringt überall Veränderungen mit sich und so geht die Elb Lounge in andere Hände über. Aber wer weiß, ob wir dort nicht doch einmal wieder hineinschauen dürfen. Die Geschäftsführerin Kathleen Nufer bleibt unserem Team glücklicherweise erhalten und setzt sich für unsere **Learning Kids** weiterhin ein. Neben Wehmut nehmen wir viele schöne Erinnerungen mit und sagen noch einmal **herzlichen Dank und Tschüss!**

Damenfrühstück: Essen, Trinken und über Stiftungsaktivitäten plaudern. Unter dieser Überschrift fand unser sogenanntes „Damenfrühstück“ mit den Damen der „Stiftungsfamilie“ im Oktober statt. Wir treffen uns bei diesem Frühstück regelmäßig zum Austausch über aktuelle Projekte, sammeln neue Ideen, damit alle im Bilde sind über die Aktivitäten der Stiftung und beraten, auf welche Weise sich jede einbringen mag. Diesmal wurde schon tüchtig für Weihnachten geplant und gut überlegt, wie wir die zahlreichen Weihnachtsaktionen für 2017 gut meistern, zeitlich einplanen und umsetzen werden. Mit dem Ergebnis waren alle Damen sehr zufrieden! Wo Sie uns in der Adventszeit finden? Sie werden staunen: ***Klick***

Lernen für's Leben. Unser Projekt Learning Kids: Wenn es um Zukunft geht, geht es um Kinder! Zwischen den Sommerferien und den Herbstferien verging die Zeit wie im Flug und auch die letzten Wochen des Jahres sausen nur so dahin. Und wir sausen mit – zusammen mit den Kindern! Wir waren im Rahmen unserer Projektbesuche im Zuge des Projektes **Learning Kids** an **85 Tagen** unterwegs, an manchen Tagen waren es sogar drei Gruppen zugleich. Dafür brauchen wir viele Helfer, aber zum Glück haben wir ja gute Teams! An dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an alle Ehrenamtlichen, die dieses Projekt so famos begleiten!



Stiftung Kinderjahre talkt im TV: Gastauftritt bei der NDR Talk Show. Im Oktober war ich in der NDR-Talk Show zu Gast ***Klick***.

Mir wurde in diesem Zusammenhang eine unglaubliche Welle an Sympathie, Anerkennung und Zuspruch für unsere Stiftung entgegengebracht, über die ich mich sehr gefreut habe. Wir haben im Nachgang zur Sendung zahlreiche Mails, Briefe, Anrufe, Pakete (mit z.B. liebevoll gefertigten Strickmützen) und Spenden erhalten und konnten obendrein auch neue Helferinnen für unser Team „rekrutieren“. Dafür danke ich allen, die diese Zeilen lesen sehr.

Sturmtiefnachfolger von „Xavier“ und „Herwart“ konnten gern kommen – wir sind gerüstet - Haspa sei Dank! Unser Schulgarten an der Stadtteilschule Lurup macht übrigens weiterhin große Fortschritte. Ganz regelmäßig wird der Garten jetzt schon genutzt. Vor den Herbstferien (vor den nächsten Herbststürmen) haben die Mitarbeiter der Haspa (Hamburger Sparkasse AG: Karola Kock, Jürgen Passnecker, Jan Witte und Jan Göran Schünemann), die uns bereits bei der Anlage des Schulgartens unterstützt haben, das Holzhaus frisch gestrichen und damit sturm- und wetterfest gemacht. Bei typischem Hamburger „Schietwetter“ (Nieselregen) wurde der Pinsel geschwungen.

Nun ist ja wirklich alles „in trockenen Tüchern“. **Vielen Dank, liebe Haspa-Maler!**



Die Stiftung Kinderjahre versüßt Kindern die Ferien: Keine Langeweile in den Herbstferien. Wie bereits in den Sommerferien, konnten wir auch in den Herbstferien zwei tolle Angebote machen: eine große Gruppe wurde in die **Zooschule von Hagenbeck's Tierpark** eingeladen und machte eine Ausbildung zum "kleinen Tierpfleger" und sage und schreibe 96 Kinder aus der Ferienbetreuung der Grundschule Genslerstraße bekamen Besuch vom **Porzellanfräulein!** "... *der Teller ist für meine Mutter, sie macht gerade Diät*" war einer der Kommentare dazu, nachdem ein gemalter, grüner Strich den Teller in zwei Hälften teilte.

Für den nächsten **Porzellan-Mal-Ferienkurs** laufen schon die Vorbereitungen. „**Taler für Teller**“ ist das Motto für eine Aktion auf dem kleinen **Weihnachtsmarkt im Kaufmannshaus**. Am 08. und 09. Dezember (12 – 18 Uhr) sind wir von der Stiftung Kinderjahre mit einem eigenen Stand im Atrium des Kaufmannshauses vertreten. Vor Ort nähen und bedrucken wir außerdem Kissen. Kinder (und auch Erwachsene) haben die Möglichkeit Beutel und Kissen mit eigenen phantasievollen Ideen zu bemalen. Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich das an!

Für eine 10 Euro-Spende kann ebenso ein Porzellan-Mal-Ferienkurs „gekauft“ werden wie auch ein persönliches Kuschelkissen oder ein praktischer Einkaufsbeutel.




Gemäß dem Motto „Viel Freude beim Schlemmen bei Struve“ hat diesmal Edeka Struve für uns „aufgetischt“: Bei allen unseren guten

Freunden von Edeka haben wir uns immer wieder vielfach zu bedanken. So spendierte uns Edeka Struve für eine Projektwoche an unserer Partnerschule in Wilhelmsburg zum Thema "gesunde Ernährung" alles, was für eine Woche zum gesunden Frühstück dazu gehört. Für die Kinder war das eine unglaubliche Erfahrung. Das gesunde Frühstück wird auch nach den Ferien fortgesetzt. Edeka bietet täglich Frische und Qualität auf höchstem Niveau und hilft beim günstigen Einkauf! **Wir lieben EDEKA!**



Gestaltungstag für ganz kurz Entschlossene. Wie gesagt, wir sind flexibel! So konnte ich auf eine Anfrage montags, ob ich wüsste wo man Obstbäume und Blumenzwiebeln günstig bekäme antworten und in derselben Woche Freitag war alles vor Ort – inklusive fachkundiger Gärtner, damit nichts schief geht. Es war ein richtiger Sonntag und zugleich der letzte Schultag vor den Ferien. Da hatten auch alle beteiligten richtig Lust, denn erstmal mussten Beetflächen bereit gemacht werden und dann ging es los. 12 Obstbäume und 50 Gartenheidelbeersträucher wurden gepflanzt. ***Klick***

Dieses Projekt wird sich im kommenden Jahr mit einem hohen Anspruch als Umwelt- und Umgestaltungprojekt fortsetzen.

„In der Weihnachtsbäckerei“ à la Rolf Zuckowski: Waffeln bei Clausen am Güterbahnhof. Ein süßes Projekt – und wieder Edeka! - hat sich die Auszubildende Luka Klöttschen für alle Samstage im November und Dezember ausgedacht: Zusammen mit den weiteren Azubis von Edeka Clausen, Am **Alten Güterbahnhof 2/ Hellbrookstraße**, wird im Markt, gleich im Eingangsbereich, ein Waffelstand aufgebaut. Wer kennt nicht den verführerischen Duft frisch gebackener Waffeln, Mhmmm! Das Ganze geschieht natürlich nicht einfach so! Die Waffeln werden verkauft und den Erlös dürfen wir von der Stiftung Kinderjahre für unsere Projektarbeit verwenden. Wir werden die Spende für unsere Schul-Mittagessen im Bereich Dulsberg und Barmbek einsetzen. Ich war natürlich schon da und habe die Waffeln probiert! Und Luka hat sich unglaubliche Toppings ausgedacht und verteilt sogar die Rezepte.



Hamburger Märchentage - wir lesen mit musikalischer Begleitung Indiamärchen in der Stadtteilschule Lurup für 75 Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen.

„Ich wette, ihr habt alle schon einmal von Winnetou, dem edlen Häuptling der Apachen gehört!“ lautete die Frage, nachdem alle zusammen versucht hatten „Massachussets“ zu sagen.

Meine lieben Freunde Dr. Carlos Boerner, Alexander Raytchev und ich hatten uns auf drei große und bekannte Reden der Indianerhäuptlinge Red Cloud, Seattle und Red Jacket vorbereitet und hatten ein gespanntes Publikum. *Klick*



In diesem Jahr ist die Stiftung Kinderjahre dankbarer Charity-Partner des [„Weihnachtlichen Gänsemarktes“](#). Dazu gehört auch der Weihnachtsmarkt und **Märchenwald** an der **Petri-Kirche**.

Besondere Marktstände rund um das **Lessingdenkmal** auf dem gerade erst umgebauten **Gänsemarkt** werden als **Lebkuchendorf** aufgebaut. Viele Aktionen erwarten die Besucher! Mehrere unserer Partnerschulen malen und basteln bereits eifrig für Auktionen, die in der Gänsemarktpassage durchgeführt werden und wir freuen uns, dass unsere guten Freunde **Eva Habermann**, die auch Glücksbotschafterin der Stiftung Kinderjahre ist und **Hinnerk Baumgarten** zwei der **Auktionen** persönlich durchführen werden. Was versteigert wird? Große **Lebkuchenhäuser** aus Holz, die die Kinder dekoriert haben.

An zwei Adventssonntagen - am 10. und 17.12. - werden wir im **Märchenwald** an der Petri Kirche nachmittags unsere beliebte **Malaktion** für Kuschkissen anbieten. Große und kleine „Künstler“ können dort fehlende **Geschenkideen** finden.

An weiteren Plätzen in der City finden Sie die Stiftung Kinderjahre während der Adventszeit:

Im **Hamburger Hof** wird ein **Wish Tree** mit besonderen Kinderwünschen aufgestellt und als Dankeschön singen die **Dulsberger Chorkatzen** in der beliebten Einkaufspassage zwischen Jungfernstieg und Poststraße am 8.12. um 12 Uhr und am 15.12. um 11 Uhr aus ihrem Repertoire.

Das **Kaufmannshaus** in den Großen Bleichen lädt uns am 8. und 9. 12. ein unseren Stand aufzubauen, das erwähne ich hier der Vollständigkeit halber noch einmal. **Wir freuen uns auf alle Aktionen und sind immer mit unserem großen Team vor Ort!**

Aber es gibt noch mehr: Adventsbacken mit der Hamburger Sparkasse, Regionaldirektion Langenhorn für alle Kinder aus Langenhorn von 4 bis 9 Jahren. Die Stiftung Kinderjahre lädt gemeinsam mit der Hamburger Sparkasse Kinder in die Räume der Hamburger Sparkasse, Langenhorner Markt 3, 22415 Hamburg, zum fröhlichen Adventsbacken ein. Es werden Kekse und Hexenhäuschen gebacken und verziert, welche natürlich mit nach Hause genommen werden dürfen! Anmeldung nur noch bis zum 30. November 2017 unter: **Hamburger Sparkasse, Frau Karola Kock, 040-35795711, oder unter: Karola.Kock@haspa.de.**

Und auch im **Radisson blu Hotel** werden wir wieder **Kekse** backen, dazu sind wir schon mit einer Gruppe verabredet.

Unseren **Wish Tree** mit Patenpässen für Kleidertaler-Gutscheinhefte stellen wir im Radisson Blu Hotel, Hamburg Airport bereits am 30.11. um 15 Uhr auf, im Radisson blu am **Dammtor** am 1. Dezember um 13 Uhr. Sie dürfen gern vorbei kommen, denn auch aus diesem Anlass singen und musizieren **Kinderchöre** unserer Partnerschulen mit Begeisterung und es gibt kleine Snacks und Glühwein.

Braune Kuchen

... schmecken besonders gut, sobald es richtig kalt ist

<h3 style="color: #0056b3;">Zutaten</h3> <p><i>für ca. 60 Kuchen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> 125 g Schmalz 125 g Margarine Ceylon-Zimt 950 g Dinkelmehl 500 g Süßholzwurzel 250 g Zucker 10 g Backpulver 125 g Mandelgrieß nach Geschmack Nelken, Kardamom und Zimt 	<h3 style="color: #0056b3;">Zubereitung</h3> <ol style="list-style-type: none"> 1 Schmalz und Margarine temperieren. 2 Ceylon-Zimt im Mörser kleinmahlen und danach durchsieben. Mit allen restlichen Zutaten zu einem Teig vermischen. Da der Zimtanteil später die Würze vorgibt, sollte der Teig noch und nach mit dem Zimt abgeschmeckt werden. Zu viel Zimt tut den Keksen nicht gut. Wer es gewürzt mag, kann auch mit Nelken, Kardamom und Piment arbeiten. 3 Den Teig mit Frischhaltefolie umwickeln und bei Raumtemperatur stehen lassen – je länger er steht, desto besser lässt er sich ausrollen. Der Teig sollte aber mindestens eine halbe Stunde ruhen. 4 Den Teig zwischen zwei Backpapieren ausrollen, kurz aufrollen und mit einem Messer zu kleinen Blättchen schneiden. Die Außenlinien sollten auf der einen Seite vier Zentimeter und auf der anderen Seite zwei Zentimeter breit sein. 5 Den Backofen auf 200 Grad Umluft vorheizen. 6 Die Blättchen auf einem Blech mit Backpapier ca. 15 Minuten backen und alle fünf Minuten kontrollieren. <p><small>Bei braunen Kuchen lässt sich nicht am Bräunungsgrad erkennen, ob sie fertig sind! Der Teig sollte seine Farbe behalten. Wenn er aus dem Ofen kommt, ist er erst noch weich und bekommt erst nach kurzer Abkühlungszeit seine keksige Konsistenz.</small></p>
---	---

Mit **Moinsen** grüßt **Thomas Sampl** und schickt das **Rezept** des Monats – wie immer Simpel mit Sampl:





Wenn dann am 18. 12. Und am 19.12., in der letzten Schulwoche insgesamt **300 Kinder** das Hamburger Kindermusical **Historicus** in den **Hamburger Kammerspielen** ansehen dürfen, sind wir mit diesem Herbst wirklich sehr zufrieden und sagen auch hier ein ganz herzliches Dankeschön für die Spende von 250 Eintrittskarten an das Unternehmen **WDI Media GmbH**.

Last but not least haben wir für Sie „nachgezählt“: „5 (%)“.

Alle sagen: „**Kinder sind unsere Zukunft**“. Diesem Ausspruch kann wohl jeder zustimmen.

Der Umgang mit unseren Kindern offenbart uns unsere Zukunft. Nicht eine ferne Zukunft, die irgendwann nach unserem eigenen Ableben sein wird, sondern eine die in nur zwei Jahrzehnten, das an uns auslebt, womit wir sie heute befüllen. So ist zu hoffen, dass diese Kinder, dann von uns den richtigen Umgang mit der Welt in der sie leben, gelernt haben.

Die Kinder werden Erwachsene sein, sie werden die Geschicke dieser Gesellschaft bestimmen und uns an den Werten messen, die sie von uns lernten. Sie werden eine Gesellschaft bilden, in der sie sich über die Funktion in ihr und über ihre Leistung für sie definieren und wir werden die Alten sein, die von ihnen verwaltet werden. Wir werden die Leistungsanforderungen der Gesellschaft allein durch unsere altersbedingten Einschränkungen nicht mehr erfüllen und sie werden uns behandeln, wie wir sie gelehrt haben.

Deutschlandweit verlassen 5,5 Prozent eines Jahrgangs die Schule ohne Perspektiven. Die Quoten unterscheiden sich regional jedoch erheblich. In Hamburg sind es 5%!

Quelle: <http://www.spiegel.de/lebenundlernen/schule/schulabbrecher-so-viele-gibt-es-in-ihrem-landkreis-a-1109089.html>.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass die Kinder von heute, die Geschicke von morgen souverän meistern werden!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Adventszeit,

mit kinderfreundlichen Grüßen

Ihre
Hannelore Lay

Vorsitzende des Vorstands
Stiftung Kinderjahre

Hier finden Sie uns im Internet:

[Homepage](#) [Facebook](#) [Twitter](#) [YouTube](#) [Xing](#)

So können Sie uns bei unserer Arbeit unterstützen:

[Ihre](#) [Spende per Überweisung/Dauerauftrag/PayPal](#)

Impressum

Vorsitzende des Vorstands:
Hannelore Lay

Stiftung Kinderjahre
Sierichstraße 48
22301 Hamburg

Telefon: +49405394941
Telefax: +49405394942
E-Mail: info@stiftung-kinderjahre.de
www.stiftung-kinderjahre.de/impressum

Die Stiftung Kinderjahre ist eine gemeinnützige und mildtätige Stiftung nach bürgerlichem Recht mit Sitz in Hamburg.

Aufsichtsbehörde: Justizbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg